



## Änderungsantrag Nr. DS-00820/14-ÄA-002

Status: nichtöffentlich

Beratungsfolge:

Gremium

Termin

Zuständigkeit

Eingereicht von

**Stadtrat Sven Morlok**

**Stadtrat René Hobusch**

Betreff

**Verkauf des Grundstückes Zschochersche Straße 12 in 04229 Leipzig**

**Teilflächen der Flurstücke 168/1 und 168/2 der Gemarkung Plagwitz von gesamt ca. 1.720 m<sup>2</sup>**

**- Erstvorlage -**

**Beschlussvorschlag:**

Alle bisherigen Bieter werden aufgefordert, ein weiteres, mit einer Finanzierungserklärung untersetztes, Gebot abzugeben.

Auf der Grundlage der bisher abgegebenen Gebote beziffert die Verwaltung das neue Mindestgebot auf 142.000 Euro.

**Begründung:**

Die Ausschreibung erfolgte zum Mindestgebot in Höhe von 100.000,00 Euro. Zur Ausschreibung wurden insgesamt 9 Gebote abgegeben. (vgl. Bieterliste - Anlage 1). Die Kaufpreisgebote weisen eine sehr große Spannbreite aus.

2 Gebote lagen über 40 % höher als das Mindestgebot. Der Abstand der beiden höchsten Gebote ist marginal. Den Geboten kommt keine rechtlich bindende Wirkung zu, weil die Ausschreibung städtischer Grundstücke nicht den förmlichen Vergabevorschriften unterliegt.

In der Zwischenzeit liegt eine neue Bodenrichtwertkarte für die Stadt Leipzig vom 31.12.2014 vor. Durch das unerwartet große Kaufinteresse, bedingt durch die aktuelle Veränderung des Konsumentenverhaltens am Immobilienmarkt, sowie die sehr gute Lage und Infrastruktur des Grundstückes ist davon auszugehen, dass ein höherer Kaufpreis gegenüber den abgegebenen Geboten erzielbar ist. Auf der Grundlage der bisher abgegebenen Gebote wird das neue Mindestgebot 142.000,00 Euro beziffert.

Exemplar für erstellt am 29.03.2015 - 11:14